



Legt an die Wanderschuhe und nehmt den Stab zur Hand,
Wir alle wollen wandern durch frühlingstisches Land.
Den Rucksack auf dem Rücken, ziehn wir beschwingt hinaus,
Die grauen Alltagsorgen, die lassen wir zu Haus.
Und kehren wir am Abend nach Hause müd zurück,
Dann leuchtet aus den Augen uns helles Wanderglück.

(J. Moos)

Wanderplan 1941

des RGD. Hirschberg/Rsgeb.

IB

09

WAN/Reg

Wohl durchgeführte Wanderungen können ein ganzes Leben verklären;
was auch das Wanderleben sei, es ist gut.

(Goethe)

Vorsitzer des Zweigvereins Hirschberg des
Riesengebirgsvereins:

Oberbürgermeister Blasius, Rathaus

Stellvertreter: Kaufmann W. Schwarzer,
von-Hindenburg-Straße 64

Schatzmeister des Zweigvereins:

Juwelier Dogel, Schildauer Straße 4

Wanderwart: Regierungsrat a. D. E. Th. Reil,
Am Fisdorferberg 23

Postcheckkonto: Breslau 731 08

Bankkonten: Eichborn & Co., Volksbank und
Stadt-Sparkasse, Hirschberg i. Rsgb.

Geschäftsstelle: Seydelsstraße 8

Monatsversammlung jeden 1. Dienstag des Monats,
20 Uhr, im „Schwarzen Adler“, äußere Burgstraße

Wichtige Bestimmungen.

Die Wanderungen finden möglichst bei jeder Witterung statt. Der jeweilige Wanderführer entscheidet darüber, ob die Wanderung stattfindet.

Gäste sind jederzeit willkommen, müssen aber bei Beginn der Wanderung dem Wanderführer vorgestellt werden.

Der Abmarsch erfolgt **pünktlich**, auf Nachzügler wird nicht gewartet. Das Vereinsabzeichen dürfen nur Mitglieder und deren Ehefrauen anlegen. Es ist von diesen bei allen Wanderungen und Veranstaltungen sichtbar zu tragen.

Bei allen Wanderungen ist grundsätzlich nur zweckentsprechende Wanderkleidung und -Befahrung zuge-

Wanderungen.

Datum	Tage	Wander- führer	Wanderziel
6. April	1/2	Dr. Sabban	Durch das Minzetal zum Bolzenschloß
20. April	1/2	Stolp	Zillerthal-Erdmannsdorf-Stonsdorf
27. April	1/2	Reil	Halbe Meile
4. Mai	1	Röbke	Bleibergkamm-Nimmerath-Großhau
11. Mai	1/2	Rakoski	Um Stonsdorf
18. Mai	1	Hintringer	Hochwald
22. Mai	1	Mordstein	Himmelfahrt-Sternwanderung: Krummhübel-Hampelbaude-Geier- gucke-Blaugrund-Riesengrund- Kamm-Krummhübel
25. Mai	1	Sischer	Schafberg
2. Juni	1	Stolp	Grenzbauden-Johannisbad
8. Juni	3/4	Geißler	Stonsdorf-Seidorf-Rothengrund- Hainbergshöh-Wurzelhäuser-Him- melreich
15. Juni	1/2	Sischer	Falkenberge
22. Juni	1	Rakoski	Um den Brunnberg
29. Juni	1/2	Dr. Sabban	Bibersteine
6. Juli	1	Röbke	Isergebirge-Gablonz
13. Juli	1	Mordstein	Spindlerpaß-Weißwassergrundbaude Wiesenbaude-Himmelreich
20. Juli	1	Reimann	Alt-Kemnitz-Hindorf-Ludwigsdorf- Hexenplatz-Hartenberg-Petersdorf

Datum	Tage	Wander- führer	Wanderziel
27. Juli	1/2	Dr. Sabban	Schmiedeberg-Tannenbaude
3. August	1	Röbke	Zur Enzianblüte Teufelsgraben- Weißwasser
10. August	1	Geißler	In die Schneeegruben
17. August	1	Mordstein	Hochstein-Ludwigsbaude
24. August	3/4	Staufhöhne	Hain-Silberfälle
31. August	1	Reimann	Jannowitz-Schlackental-Röhrsdorf- Scharlach-Rothenzehau-Buche- Schmiedeberg
7. Septbr.	1	Hintringer	Um Landeshut
14. Septbr.	1	Reimann	Jannowitz-Bolzenschloß-Friesenstein Buche-Schmiedeberg
21. Septbr.	1/2	Dr. Sabban	Jannowitz-Rosenbaude
28. Septbr.	1	Höhne	Wanderung in den Herbst
5. Oktbr.	1	Reimann	Rohrloch-Fischbach-Södrich-Zillerthal
12. Oktbr.	1/2	Reil	Schlußwanderung und Zusammensein der eifrigen Wanderer d. Jahres 1941



KSIĄŻNICA KARKONOSKA
58-500 Jelenia Góra, ul. Bankowa 27



100121153

18 09 HAN/Reg

D-112/09

983709

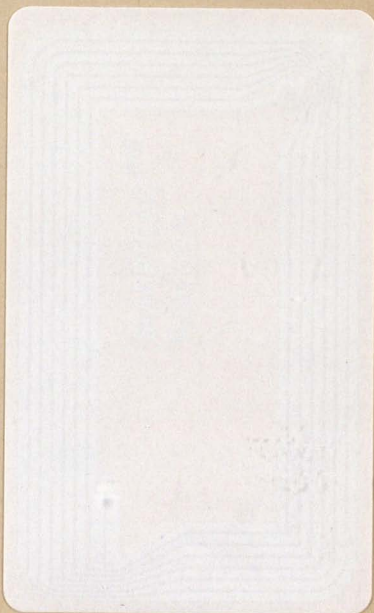
Notizen.

Książnica Karkonoska
w Jeleniej Górze



03001-100121153

Notizen.



lassen. Der Wanderführer ist berechtigt, bei Antritt der Wanderung Personen zurückzuweisen, die dieser Selbstverständlichkeit nicht entsprechen.

Den Anordnungen des Wanderführers ist unbedingt Folge zu leisten. Ein Abwandern von den vom Wanderführer begangenen Wegen auf andere Wege ohne Genehmigung des Wanderführers, sowie das sogenannte Abschneiden von Wegen über wegelooses Gelände ist unstatthaft.

Falls Beschädigungen an Wegen, Bänken, Wegweisern oder Wegemarkierungen bemerkt werden, sind diese unter genauer Angabe des Ortes und der Art der Beschädigung dem Wanderwart mitzuteilen.

Änderungen der Wanderungen bleiben vorbehalten.

Für Unfälle haftet weder der Verein noch der Wanderführer.

Von während der Wanderung gemachten photographischen Aufnahmen erbittet der Verein für das Wanderbuch je einen Abzug.

Näheres über Abfahrts- und Abmarschzeiten usw. wird durch die jeweilige Anzeige am Donnerstag vor dem Wandertag im „Beobachter im Jser- und Riesengebirge“, sowie durch Aushang an der Verkehrshalle am Adolf-Hitler-Platz, bei Zucker-Scholtz und im Zigarrenhaus Wosniża, von-Hindenburg-Straße und bei Friseur Meßner, Cunnersdorf, gegenüber der Post bekanntgegeben.

Auszeichnung von RGD-Wanderern.

Mitglieder des Zweigvereins, die an mindestens 25 Wanderungen teilgenommen haben, erhalten den Wanderstab mit dem Wanderschild des Zweigvereins Hirschberg des RGD.

Inhaber des Wanderstabes, die an weiteren 25 Wanderungen teilgenommen haben, erhalten den Wandernagel und nach der Teilnahme an weiteren 25 Wanderungen den Wanderreif. Danach wird nach der Teilnahme an weiteren 25 Wanderungen ein Wandernagel

verliehen. Die Auszeichnungen werden nach Schluß des Wanderjahres an der Adventsfeier überreicht.

Schneeschuh- und Werktagswanderungen werden nicht gerechnet.

Werbegaben 1941.

Auch in diesem Jahre geht unsere Bitte an Sie, durch eifriges Werben dem Verein neue Mitglieder zuzuführen. Es gibt eine ganze Reihe von Volksgenossen, die gern die Wege, die der RGD geschaffen hat, benutzen und sich der Wegemarkierungen bedienen, die aber für ihre Person nicht dazu beitragen, dem RGD die Mittel an die Hand zu geben, all dies zu schaffen und zu erhalten. Die suchen Sie für uns zu werben.

hilft uns schaffen,
hilft uns schützen,
hilft uns
Deutsches Leben stützen
im Gebirge
Mann und Frau:
Unser Herz den Riesenbergen,
Unsre Hand dem RGD.

Ihre Werbetätigkeit soll ihren Lohn finden! Haben Sie für 1941 zwei neue, den vollen Jahresbeitrag zahlende Mitglieder gewonnen, erhalten Sie ein wertvolles Kunstblatt, ein Buch oder Meinholds Wanderkarte als Werbegabe. Haben Sie für 1941 drei oder mehr den vollen Jahresbeitrag zahlende Mitglieder gewonnen, können Sie unter Verzicht auf diese Werbegaben für 1941 beitragsfrei bleiben. Für diese Aufnahmeanträge bitten wir die beigelegten Werbescheine zu benutzen. Sie sind nach Unterzeichnung durch den Aufzunehmenden und den Werber baldigst an den Werbewart des Zweigvereins zu senden.

**Der Hauptvorstand
des Riesengebirgsvereins.**

Druck: Robert Belke, Hirschberg, Lichte Burgstraße 15.

